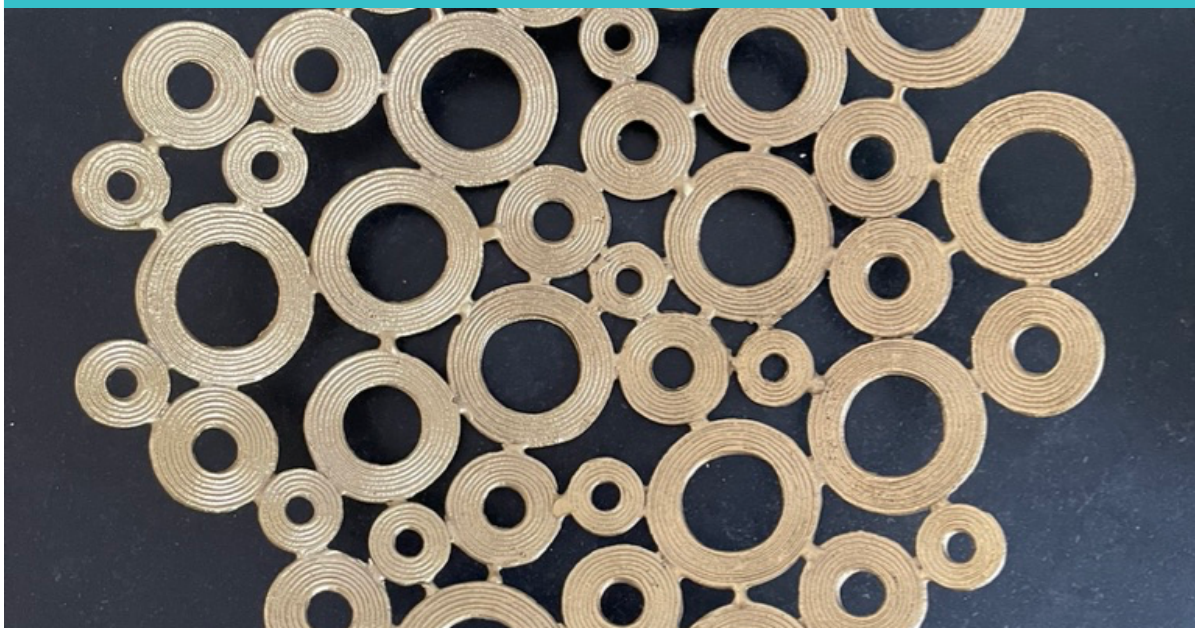
Sonntagsbrief

15. Sonntag nach Trinitatis
25. September 2022

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.
(1. Petrus 5,7)



Eingang

Liebe Gemeindeglieder,
mit dem Wochenspruch aus dem 1. Petrusbrief hat sich vor einem Jahr (so lange ist das schon her) **Pfarrer Heinrich Kandzi** aus der Gemeinde verabschiedet. Wie schön, dass es seitdem immer wieder Gelegenheiten zum Wiedersehen gab.
An diesem Wochenende könnte der Gemeindebrief bei Ihnen eintreffen! Jedenfalls bemühen wir uns sehr, alle zu erreichen. Sollten Sie im Laufe der nächsten Woche keinen bekommen, melden Sie sich gerne bei mir (42127). Durch eine technische Panne ist der Überweisungsträger für die Diakonie-Sammlung nicht enthalten. Auch dazu können Sie sich gerne melden.
Gar nicht mehr weit ist unsere **Predigtreihe** *„ÜberSetzen. 500 Jahre Bibelübersetzung Martin Luthers“*. Dazu gibt es im **Bibelmuseum** auch eine tolle Ausstellung. Die Reihe beginnt am 16.10. mit Prof. Dr. Albrecht Beutel, der uns hineinnehmen wird in die Grundidee des „Dolmetschens“ – so hat Luther seine Übersetzungsarbeit bezeichnet. Eine Gesamtankündigung der Reihe folgt in Kürze.
Herzlich grüßt Sie *Ihr Pfarrer Christoph Nooke*

Gottesdienste
25.9.
8:30 Uhr *(Johannes) Gottesdienst mA, Stahlhut*
10 Uhr *(Apostel) Gottesdienst, Stahlhut*

Gottesdienste 2.10.
8:30 Uhr (Johannes) *Erntedank-Gottesdienst mA, Nooke*
10 Uhr *(Apostel) Familiengottesdienst zum Erntedank (mT), Nooke*

Aus den Texten des Sonntags

Matthäus 6,25–32: Vom Sorgen

Gott sorgt für die Sorglosen

25 Darum sage ich euch: Sorgt euch nicht um euer Leben, was ihr
essen und trinken werdet; auch nicht um euren Leib, was ihr
anziehen werdet. Ist nicht das Leben mehr als die Nahrung und
der Leib mehr als die Kleidung? 26 Seht die Vögel unter dem
Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in
die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid
ihr denn nicht viel kostbarer als sie? 27 Wer ist aber unter euch, der
seiner Länge eine Elle zusetzen könnte, wie sehr er sich auch
darum sorgt? 28 Und warum sorgt ihr euch um die Kleidung?
Schaut die Lilien auf dem Feld an, wie sie wachsen: Sie arbeiten
nicht, auch spinnen sie nicht. 29 Ich sage euch, dass auch Salomo in
aller seiner Herrlichkeit nicht gekleidet gewesen ist wie eine von
ihnen. 30 Wenn nun Gott das Gras auf dem Feld so kleidet, das
doch heute steht und morgen in den Ofen geworfen wird: Sollte
er das nicht viel mehr für euch tun, ihr Kleingläubigen? 31 Darum
sollt ihr nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen? Was
werden wir trinken? Womit werden wir uns kleiden? 32 Nach dem
allen trachten die Heiden. Denn euer himmlischer Vater weiß, dass
ihr all dessen bedürft.

Impuls

Die Sorglosigkeit, zu der Jesus hier aufruft, ist keine Verantwortungslosigkeit, sondern eine Haltung voller Gott-Vertrauen. Wir können nicht für alles Vor-Sorge treffen – und das zu akzeptieren fällt uns schwer. „Gott weiß, was du brauchst!“, diese Zuversicht kann uns helfen sorglos zu werden.

Was brauchst du, um sorgloser zu werden?

Wir sind ansprechbar!

Pfarrer Dr.
Christoph T. Nooke
Telefon: 0251 4 21 27
Mobil: 01522 279 89 54
christoph.tobias.nooke@ekvw.de

Pfarrer Friedrich Stahlhut
Telefon: 0173 158 0058
friedrich.stahlhut@apostelkirche-muenster.de

Ev. Apostel-Kirchengemeinde
Bergstraße 36–38
48143 Münster

www.apostelkirche-muenster.de
@apostelkirchemuenster